

CMS[®]

ABE: 54395

**Design:
C 25**

**Radnummer:
C25 808 46 60S**

**Daten:
8.0x18" H2 ET46 LK5/112/R57.1
CMS 1447/06**



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.

Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.

4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

5. Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO! Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bild Darstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!

CMS Automotive Trading GmbH

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Verwendung von Reifendruck-Kontrollsystem (RDKS) - Auf sachgemäßen Anbau der RDKS-Sensoren und Ventile - lt. Herstellervorschrift - ist zu achten. Insbesondere sind bei der Wartung und Wechsel eines Systems die jeweiligen Service-Kits und Ersatzteile der Hersteller zu verwenden. Nicht zuletzt sind die Anzugsdrehmomente – nach Herstellervorgabe – zu beachten!
10. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
11. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.
12. **WICHTIG!**

Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie nachfolgende Hinweise befolgen.

- Drehen Sie bei der Radmontage alle Befestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
- Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
- Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmal zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Assembly Instructions:

1. Please check the wheels and their packaging for visible defects immediately upon receipt. Any damage must be noted directly with the transport company's driver and acknowledged by him. Hidden damage must be reported to the transport company in writing within a period of 7 days. After this period, a complaint or replacement due to transport damage is no longer possible. Wheels with previously visible defects can no longer be submitted for complaint after installation.
2. Before assembly, it must be checked whether the wheels supplied fit and are approved for the intended vehicle. To do this, please compare the markings on the wheels, as well as the complete number of fastening parts and, if applicable, accessories supplied with the information in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval). We cannot take back wheels that have already been installed and that you subsequently discover that they do not fit or are not approved.
3. Please note that there may be exceptions to tire fitting from the front of a wheel.
4. Only adhesive balancing weights are to be used for all CMS wheels, unless otherwise stated in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval).
5. Some CMS wheels come with metal or colored plastic centering rings. They are used to mount and center the wheels on the vehicle. These rings are to be clipped into the center hole of the wheels from the rear.
6. The wheel hub, mounting surface and, if necessary, stud bolts on the vehicle must be thoroughly cleaned of rust and dirt before the wheels are fitted.
7. Wheel bolts or nuts must not be oiled or greased.
8. Note the tightening torque of the wheel bolts or wheel nuts according to ABE (KBA type approval) or TÜV certificate.
9. Usage of Tyre Pressure Monitoring System (TPMS) – Proper assembling of TPMS-sensors and valves is a must, as specified by the manufacturer. In case of maintenance of a system the manufacturer's service-kits and replacement parts have to be used. Last but not least the tightening torque – as specified by the manufacturer – has to be used!
10. After the assembly of CMS light alloy wheels, it is no longer guaranteed that they can be disassembled with the standard tool kit. Please check the wrench size of your tool kit and add it if necessary.
11. Please add a set of original mounting parts to your spare wheel, if you have one. This can only be installed with these fastening parts.
12. **IMPORTANT!**

The tight fit of the wheel fastening parts and the wheels is only guaranteed if you follow the instructions below.

- When mounting the wheel, screw in all fastening parts evenly by hand.
- Tighten the wheel bolts / nuts crosswise.
- Lower the vehicle onto the ground and tighten all wheel fastening parts crosswise to the specified torque.
- After a distance of approx. 50 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked and retightened if necessary.
- After a driving distance of approx. 200 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked again and retightened if necessary.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Instructions de montage:

1. Veuillez vérifier les Jantes et leur emballage pour des défauts visibles dès réception. Les Dommages possibles doivent être notés et reconnus directement auprès du chauffeur de la société de transport. Les Dommages cachés doit être signalé par écrit à la société de transport dans les 7 jours. Après cette période une réclamation ou un remplacement en raison des dommages de transport n'est plus possible. Roues avec des défauts précédemment visibles, ne peut plus faire l'objet d'une réclamation après l'installation.
2. Avant le montage, il faut vérifier si les roues fournies sont adaptées et approuvées pour le véhicule prévu. Pour ce faire, veuillez comparer les marquages sur les roues, ainsi que la fixation complète fournie, nécessaire, accessoires, avec les informations dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE. Des Jantes déjà assemblés où monter. Nous ne pouvons pas les reprendre si vous découvrez ultérieurement qu'ils ne conviennent pas ou ne sont pas approuvés.
3. Notez qu'il peut y avoir des exceptions au montage des pneus sur l'avant de la roue.
4. Seuls les poids adhésifs doivent être utilisés pour toutes les Jantes CMS, si rien dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE mentionne le contraire.
5. Certaines Jantes CMS sont livrées avec des Bagues de centrage en métal ou en plastique coloré. Ils sont utilisés pour accueillir et Centrer les roues sur le véhicule. Ces anneaux sont à utiliser dans le trou central des roues, à clipser à l'arrière de la jante avant le montage sur le véhicule.
6. Le moyeu de la roue, ainsi que surface de montage sont à libérées si nécessaire, les goujons du véhicule doivent être soigneusement retirés de La rouille et de la saleté.
7. Les boulons ou écrous de roue ne doivent pas être huilés ou graissés.
8. Respectez le couple de serrage des boulons de roue ou des écrous de roue selon le certificat ABE ou TÜV.
9. Utilisation du système de surveillance de la pression des pneus (TPMS) - Assurez-vous que les capteurs et les valves TPMS sont correctement installés - Selon les instructions du fabricant – Ils doit être respecté. En particulier, lors de la maintenance et de la modification d'un système, Utilisez les kits d'entretien et les pièces de rechange du fabricant. Enfin et surtout, les couples de serrage sont - après Spécification du fabricant - à respecter!
10. Après le montage des jantes CMS, il n'est plus garanti qu'elles fonctionneront avec la norme de La trousse à outils prévue dans le véhicule. Veuillez à vérifier la taille de la clé de démontage des roues de votre trousse à outils et ajoutez l'outil si nécessaire pour le démontage et remontage de vos roues.
11. Veuillez à mettre un ensemble de boulons ou écrous de montage d'origine avec votre roue de secours, si vous en avez une. Celle-ci ne peut être monter qu'avec ces Les boulons ou écrous d'origines.

12. IMPORTANT !

L'ajustement et la fixation des roues n'est garanti que si vous suivez les instructions ci-dessous.

- Lors du montage de la roue, vissez toutes les pièces de fixation uniformément à la main.
- Serrez les boulons / écrous avec une croix de roues ou clés dynamométrique.
- Abaissez le véhicule au sol et resserrer toutes les pièces de fixation avec une croix de roues ou clés dynamométrique au couple de serrage spécifié.
- Après une distance d'environ 50 km, le couple de serrage des pièces de fixation des roues doit être contrôlé, et serrer si nécessaire.
- Après une distance d'environ 200 km, le couple de serrage des pièces de fixation de la roue est à nouveau augmenté vérifier et resserrer si nécessaire.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8 J x 18 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8 J x 18 H2

Genehmigungsnummer: **54395*02**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C25 808



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **54395*02**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark

Felgenreöße
Size of the wheel

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
Technischer Dienst der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
DE-51105 Köln
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
08.08.2024
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55048222 (3. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **54395*02**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:

Range of application:

Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:

The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht

Annex/es of the test report

12

1. Ausfertigung

5

2. Ausfertigung

2, 4, 6, 9, 11

3. Ausfertigung

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **54395*02**

Approval number:

10. Bemerkungen:

Remarks:

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich. The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben. The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Es wurden nationale Bestimmungen über Teile oder Ausrüstungen, die das einwandfreie Funktionieren von Systemen, die für die Sicherheit des Fahrzeugs oder seine Umweltverträglichkeit von wesentlicher Bedeutung sind, angewendet (Artikel 56 Absatz 7 der VO (EU) 2018/858). Die Anforderungen von Artikel 56, Absätze 1, 2 Unterabsätze 1 bis 3, 3 und 4 der VO (EU) 2018/858 sind sinngemäß erfüllt.

National regulations have been applied to parts or equipment that ensure the proper functioning of systems that are essential for the safety of the vehicle or its environmental compatibility (Article 56 paragraph 7 of Regulation (EU) 2018/858). The requirements of Article 56, Paragraphs 1, 2, Subparagraphs 1 to 3, 3 and 4 of Regulation (EU) 2018/858 are accordingly fulfilled.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:

Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:

Siehe Prüfbericht

See test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**

Approval is **extended**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):

Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches

Update of the range of application

Aktualisierung der Ausführungen

Update of the versions



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

5

Genehmigungsnummer: **54395*02**

Approval number:

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**

Place:

15. Datum: **27.08.2024**

Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**

Signature:

Nino Pommerencke



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **54395*02**
Approval No.

Ausgabedatum: **25.10.2022**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **27.08.2024**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:

Test report(s) No.:

55048222 (1. Ausfertigung)

55048222 (2. Ausfertigung)

55048222 (3. Ausfertigung)

Datum:

Date

05.10.2022

31.08.2023

08.08.2024

Beschreibungsbogen Nr.:

Information document No.:

C25 808

Datum:

Date

18.07.2022

Liste der Änderungen:

List of modifications:

Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes

See appendix "List of modifications" of the test report

Datum:

Date



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **54395*02**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 54395

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **54395*02**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell C25
 Typ C25 808
 Radgröße 8 J x 18 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

| Aus-führung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm) | Ein- press- tiefe (mm) | Rad- last (kg) | Abroll- umfang (mm) | Gültig ab Herstell- datum |
|----------------|------------------------------------|--|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| C25 808 40 53S | 1447/01 CMS / ohne Ring | 5/100/57,1 | 40 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 48 56 | 1447/03 CMS / ohne Ring | 5/108/63,4 | 48 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 48 13 | 1447/02 CMS / ohne Ring | 5/108/65,1 | 48 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 48 13S | 1447/08 CMS / ohne Ring | 5/108/65,1 | 48 | 760 | 2300 | 5/2024 |
| C25 808 46 60S | 1447/06 CMS / ohne Ring | 5/112/57,1 | 46 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 30 98S | 1447/04 CMS / ohne Ring | 5/112/66,6 | 30 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 50 98S | 1447/05 CMS / ohne Ring | 5/112/66,6 | 50 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 47 10 | 1447/07 CMS / Ø67,1-Ø56,1 | 5/114,3/56,1 | 47 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 47 10 | 1447/07 CMS / Ø67,1-Ø60,1 | 5/114,3/60,1 | 47 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 47 10 | 1447/07 CMS / Ø67,1-Ø64,1 | 5/114,3/64,1 | 47 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 47 10 | 1447/07 CMS / Ø67,1-Ø66,1 | 5/114,3/66,1 | 47 | 760 | 2300 | 6/2022 |
| C25 808 47 10 | 1447/07 CMS / ohne Ring | 5/114,3/67,1 | 47 | 760 | 2300 | 6/2022 |

Kennzeichnung

KBA-Nummer 54395
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C25 808 (s.o.)
 Radgröße 8.0Jx18H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen CMS
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

| Aus- führung | Anschluß | Ein- press- tiefe (mm) | Radlast (kg) | Abroll- umfang (mm) | Ver- fahr- en | Datum | Ort |
|----------------|--------------|---------------------------------|-----------------|---------------------------|---------------------|---------|--------------|
| C25 808 40 53S | 5/100/57,1 | 40 | 760 | 2300 | FE | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 48 13 | 5/108/65,1 | 48 | 760 | 2300 | FE | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 48 13S | 5/108/65,1 | 48 | 760 | 2300 | FE | 08/2024 | TZT Lamsheim |
| C25 808 46 60S | 5/112/57,1 | 46 | 760 | 2300 | FE | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 30 98S | 5/112/66,6 | 30 | 760 | 2300 | FE | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 50 98S | 5/112/66,6 | 50 | 760 | 2300 | FE | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 47 10 | 5/114,3/67,1 | 47 | 760 | 2300 | FE | 08/2022 | TZT Lamsheim |

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Aus- führung | Anschluß | Ein- press- tiefe (mm) | Radlast (kg) | Reifen- größe | Datum | Ort |
|----------------|--------------|---------------------------------|-----------------|------------------|---------|--------------|
| C25 808 40 53S | 5/100/57,1 | 40 | 760 | 205/40R18 | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 48 13 | 5/108/65,1 | 48 | 760 | 205/40R18 | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 30 98S | 5/112/66,6 | 30 | 760 | 205/40R18 | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 50 98S | 5/112/66,6 | 50 | 760 | 205/40R18 | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 47 10 | 5/114,3/67,1 | 47 | 760 | 205/40R18 | 08/2022 | TZT Lamsheim |

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

| Aus- führung | Anschluß | Ein- press- tiefe (mm) | Radlast (kg) | Reifen- größe | Ver- fahr- en | Datum | Ort |
|---------------|--------------|---------------------------------|-----------------|------------------|---------------------|---------|--------------|
| C25 808 48 13 | 5/108/65,1 | 48 | 760 | 285/65R18 | FE | 08/2022 | TZT Lamsheim |
| C25 808 47 10 | 5/114,3/67,1 | 47 | 760 | 285/65R18 | FE | 08/2022 | TZT Lamsheim |

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung C25 808 48 13_108/5-ET48 betrug 11,45 kg.

Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in durch das Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim im August 2022 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

| | | |
|-----------------------------|------------------|------------|
| Beschreibung | - | 18.07.2022 |
| Anlage zur Radbeschreibung | C25 808 | 31.08.2022 |
| | mit Änderung vom | 06.08.2024 |
| Radzeichnung | J 1447 000 | 01.04.2022 |
| Radzeichnung | J 1447 001 | 31.03.2022 |
| Radzeichnung | J 1447 002 | 31.03.2022 |
| Radzeichnung | J 1447 003 | 31.03.2022 |
| Radzeichnung | J 1447 004 | 31.03.2022 |
| Radzeichnung | J 1447 005 | 31.03.2022 |
| Radzeichnung | J 1447 006 | 31.03.2022 |
| Radzeichnung | J 1447 007 | 31.03.2022 |
| Radzeichnung | J 1447 008 | 26.03.2024 |
| Befestigungsmittelzeichnung | - | 04.05.2022 |
| Nabenkappenzeichnung | - | 20.07.2023 |
| Zentrierringzeichnung | - | 16.07.2024 |
| Verwendung | Anlage 1-12 | |

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 8. August 2024



Kocher

00433020.DOC

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55048222 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Zentrierringzeichnung
Aktualisierung Verwendungsbereich
Aktualisierung Anlage zur Radbeschreibung

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt: Neue Radzeichnung
Neue Radausführung C25 808 48 13S ergänzt
Biegeumlaufprüfung Ausführung C25 808 48 13S ergänzt
Verwendungsbereichsgutachten ergänzt

Es entfällt:

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 20

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell C25
 Typ C25 808
 Radgröße 8.0Jx18H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm) | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang (mm) |
|-------------------|---------------------------------|---|-----------------------|-----------------|----------------------|
| C25 808 46 60S | 1447/06 CMS / ohne Ring | 5/112/57,1 | 46 | 760 | 2300 |

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 54395
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C25 808 (s.o.)
 Radgröße 8.0Jx18H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) | Artikel-Nr. |
|-----|----------------------------|-------------|----------------------|---------------------|-------------|
| S01 | Serienschraube M14x1,5 | Kugel Ø26mm | 140 | 27,5 | Serie |
| S02 | Serienschraube M14x1,5 | Kugel Ø26mm | 120 | 27,5 | Serie |
| S03 | Schraube M14x1,5 | Kugel Ø26mm | 125 | 28 | Z92OR |

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Ford
 MG (Saic)
 Seat
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ G25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|---|
| Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016 | 77-140 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 Cbo F24 Lim S02 |
| | 77-140 | 225/35R18 | T87 | |
| | 77-140 | 225/40R18 | | |
| | 77-140 | 235/40R18 | A01 G90 | |
| | 77-140 | 235/40R18 | R69 | |
| Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016 | 77-92 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A58 A99 Cbo F23 Lim S02 |
| | 77-92 | 225/35R18 | T83 T87 | |
| | 77-92 | 225/40R18 | | |
| | 77-92 | 235/40R18 | A01 G90 | |
| | 77-92 | 235/40R18 | R69 | |
| Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*.. | 75-147 | 215/40R18 | K1a K1b K56 R37 T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 Cbo S02 |
| | 75-147 | 225/35R18 | K1c K56 T87 | |
| | 75-147 | 225/40R18 | K1c K56 | |
| Audi A3 Limousine GY e1*2007/46*2060*.. | 110 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 F24 Lim NoE NoP V00 V18 S01 |
| | 110 | 215/45R18 | | |
| | 110-147 | 215/40R18 | M+S T85 T89 | |
| | 110-147 | 215/45R18 | M+S | |
| | 110-147 | 225/40R18 | | |
| | 110-147 | 235/40R18 | | |
| | 110-147 | 245/35R18 | | |
| Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*.. | 110 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 F24 Flh KOV NoE NoP V00 V18 S01 |
| | 110 | 215/45R18 | | |
| | 110-147 | 215/40R18 | M+S T85 T89 | |
| | 110-147 | 215/45R18 | M+S | |
| | 110-147 | 225/40R18 | | |
| | 110-147 | 235/40R18 | | |
| | 110-147 | 245/35R18 | A01 K2b | |
| Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*.. | 81-96 | 215/40R18 | T85 T89 | A12 A19 A58 A99 F23 Flh KOV NoE NoP V18 S01 |
| | 81-96 | 215/45R18 | A01 G01 | |
| | 81-96 | 225/40R18 | | |
| | 81-96 | 235/40R18 | A01 G01 | |
| Audi A3 Sportback e-tron 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016 | 110 | 215/40R18 | T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 Flh S02 |
| | 110 | 225/35R18 | T87 | |
| | 110 | 225/40R18 | | |
| Audi A3 Sportback TFSIe GY e1*2007/46*2060*.. - Plug-in Hybrid | 110 | 215/40R18 | T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 Flh KOV V18 S01 |
| | 110 | 215/45R18 | | |
| | 110 | 225/40R18 | | |
| | 110 | 235/40R18 | | |
| | 110 | 245/35R18 | A01 K2b | |
| Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*.. | 184-195 | 225/40R18 | K1c K56 T88 T89 | A01 A07 A12 A19 A99 Flh S02 |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|--|
| Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*.. | 66-147 | 215/40R18 | K1a K1b K56 R37 T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A99 Flh S02 |
| | 66-147 | 225/35R18 | K1c K56 T87 | |
| | 66-147 | 225/40R18 | K1c K56 | |
| Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016 | 77-140 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 F24 Flh V00 V18 S02 |
| | 77-140 | 225/35R18 | T83 T87 | |
| | 77-140 | 225/40R18 | | |
| | 77-140 | 245/35R18 | A01 K2b K4i K6g K8h R03 | |
| Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016 | 77-96 | 215/40R18 | K6g K8h T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 F23 Flh V18 S02 |
| | 77-96 | 225/35R18 | K6g K8h T83 T87 | |
| | 77-96 | 225/40R18 | K6g K8h | |
| | 77-96 | 245/35R18 | K2b K4i K6h K8m R03 | |
| Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e1*2001/116*0276*.. e13*2007/46*1080*.. | 89-257 | 225/45R18 | T91 T95 | A07 A12 A19 A99 Car Lim NBF V18 X27 S02 |
| | 89-257 | 235/40R18 | T91 T93 | |
| | 89-257 | 245/40R18 | T93 | |
| Audi A6 S6 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e13*2007/46*1080*.. | 320 | 235/45R18 | M+S T94 T98 | A07 A12 A19 A99 Car Lim X27 S02 |
| Audi RS3 Sportback 8P e1*2007/46*0615*.. | 250 | 225/40R18 | A90 K4h M+S T92 | A01 A07 A19 A56 A99 Flh S02 |
| Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016 | 206-228 | 215/40R18 | M+S T85 T89 | A07 A12 A19 A56 A99 Cbo F24 Lim S02 |
| | 206-228 | 225/40R18 | | |
| | 206-228 | 235/40R18 | | |
| Audi S3 Limousine GY e1*2007/46*2060*.. | 228 | 215/40R18 | M+S R37 T89 | A07 A12 A19 A56 A99 F24 Lim NoP S01 |
| | 228 | 215/45R18 | M+S R37 | |
| | 228, 245 | 225/40R18 | | |
| | 228, 245 | 235/40R18 | | |
| | 228, 245 | 245/35R18 | | |
| Audi S3 Sportback GY e1*2007/46*2060*.. | 228 | 215/40R18 | M+S R37 T89 | A07 A12 A19 A56 A99 F24 Flh KOV NoP S01 |
| | 228 | 215/45R18 | M+S R37 | |
| | 228, 245 | 225/40R18 | | |
| | 228, 245 | 235/40R18 | | |
| | 228, 245 | 245/35R18 | A01 K2b | |
| Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016 | 206-228 | 215/40R18 | M+S T89 | A07 A12 A19 A56 A99 F24 Flh S02 |
| | 206-228 | 225/40R18 | | |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ G25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|---|
| Audi TT (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00 | 118-155 | 225/40R18 | A33 | A07 A19 A57 A99 Cbo Cpe S02 |
| | 118-155 | 225/45R18 | A33 | |
| | 118-155 | 235/40R18 | A12 | |
| | 118-155 | 245/40R18 | A12 | |
| | 118-200 | 225/40R18 | A33 M+S | |
| | 118-200 | 225/45R18 | A33 M+S | |
| | 118-200 | 235/40R18 | A12 M+S | |
| Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018 | 132-169 | 225/40R18 | A33 | A07 A19 A57 A99 Cbo Cpe V00 V18 S02 |
| | 132-169 | 225/45R18 | A33 | |
| | 132-169 | 235/40R18 | A12 | |
| | 132-169 | 245/40R18 | A12 | |
| Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*31-.. ab Facelift 2018 (8S) | 180 | 225/40R18 | A33 | A07 A19 A57 A99 Cbo Cpe V00 V18 S02 |
| | 180 | 225/45R18 | A33 | |
| | 180 | 235/40R18 | A12 | |
| | 180 | 245/40R18 | A12 | |
| Audi TT RS (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16 | 250, 265 | 225/40R18 | A33 M+S | A07 A19 A56 A99 Cbo Cpe S02 |
| | 250, 265 | 225/45R18 | A33 M+S | |
| | 250, 265 | 235/40R18 | A12 M+S | |
| | 250, 265 | 245/40R18 | A12 M+S | |
| Audi TTS (III) 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018 | 210-235 | 225/40R18 | A33 M+S | A07 A19 A56 A99 Cbo Cpe S02 |
| | 210-235 | 225/45R18 | A33 M+S | |
| | 210-235 | 235/40R18 | A12 M+S | |
| | 210-235 | 245/40R18 | A12 M+S | |
| Ford Tourneo Connect SK e13*2018/858* 00270*.. | 55-90 | 215/45R18 | A01 K2b T89 T93 | A07 A12 A19 A58 A60 A99 Car S01 |
| | 55-90 | 215/45R18 | K2h T89 T93 | |
| | 55-90 | 225/45R18 | A01 K2b T91 T95 | |
| | 55-90 | 225/45R18 | K2h T91 T95 | |
| Ford Transit/Tourneo Connect SKN e13*2018/858* 00342*.. | 55-90 | 215/45R18 | A01 K2b T93 | A07 A12 A19 A58 A60 A99 Car S01 |
| | 55-90 | 215/45R18 | K2h T93 | |
| | 55-90 | 225/45R18 | A01 K2b T91 T95 | |
| | 55-90 | 225/45R18 | K2h T91 T95 | |
| MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro | 54, 68 | 215/45R18 | A10 T93 | A19 A58 A99 Flh V18 X88 S03 |
| | 54, 68 | 225/40R18 | A10 T92 | |
| | 54, 68 | 225/45R18 | A12 | |
| | 54, 68 | 235/40R18 | A12 | |
| | 54, 68 | 245/40R18 | A12 | |
| MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro - 18 Zoll-Serie | 68 | 235/45R18 | A10 | A19 A58 A99 Flh Z18 S03 |
| | 68 | 245/40R18 | A32 | |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|--|
| MG4 Electric Trophy E.R. SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro | 90 | 235/45R18 | A10 | A19 A58 A99 Flh Z18 S03 |
| | 90 | 245/40R18 | A32 | |
| MG4 Electric XPower SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro | 152 | 235/45R18 | A10 | A19 A56 A99 Flh S03 |
| | 152 | 245/40R18 | A32 | |
| Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*.. e9*2007/46*0012*.. | 63-155 | 215/40R18 | K1c T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A60 A99 Flh KOV SeF Sth S02 |
| | 63-155 | 225/35R18 | K1c T83 T87 | |
| | 63-155 | 225/40R18 | K1c T88 T91 | |
| Seat Cupra Born K1 e9*2018/858*04001*.. - Elektro | 70 | 215/55R18 | K1c R70 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 Flh V18 Z18 S02 |
| | 70 | 225/50R18 | K1c K2b | |
| | 70 | 225/50R18 | K1c K2h | |
| | 70 | 225/55R18 | K1c K2b | |
| | 70 | 225/55R18 | K1c K2h | |
| | 70 | 235/50R18 | K2b R03 | |
| Seat Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer | 180-221 | 225/40R18 | | A07 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh NoP Z18 S01 |
| | 180-221 | 235/40R18 | | |
| | 180-228 | 225/40R18 | M+S | |
| | 180-228 | 235/40R18 | M+S | |
| Seat Cupra Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer | 110 | 225/40R18 | M+S | A07 A12 A19 A58 A99 Car F24 Flh Z18 S01 |
| | 110 | 225/40R18 | R09 | |
| | 110 | 235/40R18 | M+S | |
| | 110 | 235/40R18 | R37 | |
| Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*.. e9*2007/46*0013*.. | 63-155 | 215/40R18 | R37 T85 T89 | A07 A12 A19 A58 A99 Flh S02 |
| | 63-155 | 225/35R18 | A01 K1a K2b R37 T83 T87 | |
| | 63-195 | 225/40R18 | A01 K1a K2b | |
| Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. | 63 - 110 | 215/40R18 | T85 | A07 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV S02 |
| | 63 - 110 | 225/35R18 | T83 | |
| | 63 - 110 | 225/40R18 | | |
| | 63 - 110 | 235/35R18 | A01 K1a K2b | |
| Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. | 81-140 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A99 Car F24 Flh KOV S02 |
| | 81-140 | 225/35R18 | T83 T87 | |
| | 81-140 | 225/40R18 | | |
| | 81-140 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K6j | |
| Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. - incl. Sportstourer | 66-110 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE NoP S01 |
| | 66-110 | 225/35R18 | T83 T87 | |
| | 66-110 | 225/40R18 | | |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|--|
| Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*.. | 110 | 215/40R18 | R37 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE NoP S01 |
| | 110, 140 | 215/40R18 | M+S R37 T85 T89 | |
| | 110, 140 | 225/40R18 | | |
| Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*.. | 195,206 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 BW7 Car F24 Flh S02 |
| | 195-221 | 225/40R18 | | |
| | 195-221 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K6j | |
| | 195-221 | 235/35R18 | A01 K1v K2h K6j | |
| Seat Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer | 110 | 215/40R18 | M+S T89 | A07 A12 A19 A58 A99 Car F24 Flh KOV S01 |
| | 110 | 225/40R18 | | |
| Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*.. | 81-135 | 215/45R18 | | A07 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV S02 |
| | 81-135 | 225/40R18 | | |
| Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*..; e11*2007/46*0012*.. | 55-118 | 215/40R18 | A58 R37 T89 | A07 A12 A19 A99 Car Lim Npf S02 |
| | 55-147 | 225/40R18 | A01 K1a T88 T89 T91 | |
| Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13 | 63-110 | 215/40R18 | | A07 A12 A19 A58 A99 Car F23 Lim Npf V18 S02 |
| | 63-110 | 225/35R18 | T87 | |
| | 63-110 | 225/40R18 | | |
| | 63-110 | 235/35R18 | | |
| | 63-110 | 235/40R18 | | |
| Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13 | 132-169 | 235/35R18 | A58 | A07 A12 A19 A99 Car F24 Lim Npf S02 |
| | 132-169 | 235/40R18 | A58 | |
| | 77-169 | 215/40R18 | A57 T85 T89 | |
| | 77-169 | 225/35R18 | A57 T87 | |
| | 77-169 | 225/40R18 | A57 | |
| Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017 | 63-110 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A58 A99 Car F23 Lim Npf V18 S02 |
| | 63-110 | 225/35R18 | A01 K2b T83 T87 | |
| | 63-110 | 225/40R18 | A01 K2b | |
| | 63-110 | 235/35R18 | A01 K2b K8g | |
| | 63-110 | 235/40R18 | A01 K2b K8g | |
| | 63-110 | 245/35R18 | A01 K2b K8g R03 | |
| Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017 | 81-140 | 215/40R18 | R37 T85 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 Car F24 Lim Npf V00 V18 S02 |
| | 81-140 | 225/35R18 | A01 K6g K8e R37 T83 T87 | |
| | 81-180 | 215/40R18 | M+S T85 T89 | |
| | 81-180 | 225/40R18 | A01 K6g K8e T88 T92 | |
| | 81-180 | 235/35R18 | A01 K2b K6g K8e T86 T90 | |
| | 81-180 | 235/40R18 | A01 K2b K6g K8e | |
| | 81-180 | 245/35R18 | A01 K2a K2b K6h K6i K8m R03 T88 T92 | |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ G25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*.. | 81-110 | 215/45R18 | | A07 A12 A19 A58 A99 Car F23 KOV Lim NoE NoP V18 S01 |
| | 81-110 | 225/45R18 | | |
| | 81-110 | 235/40R18 | R03 | |
| | 81-110 | 245/40R18 | R03 | |
| Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*.. | 110 | 215/45R18 | Z16 | A07 A12 A19 A57 A99 Car F24 KOV Lim MpH NoE V00 V18 S01 |
| | 110 | 235/40R18 | R03 Z16 | |
| | 110-180 | 215/45R18 | M+S | |
| | 110-180 | 225/45R18 | | |
| | 110-180 | 245/40R18 | R03 | |
| Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*.. | 103-118 | 225/45R18 | | A07 A12 A19 A56 A99 Car KMV S02 |
| | 103-118 | 235/40R18 | A01 K1c | |
| | 103-118 | 245/40R18 | A01 K1c K56 | |
| Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19 | 81-135 | 215/45R18 | M+S | A07 A12 A19 A56 A99 Car F24 S02 |
| | 81-135 | 225/40R18 | | |
| | 81-135 | 225/45R18 | | |
| Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017 | 110-140 | 215/45R18 | M+S | A07 A12 A19 A56 A99 Car F24 S02 |
| | 110-140 | 225/40R18 | | |
| | 110-140 | 225/45R18 | | |
| Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*.. | 85, 110 | 215/45R18 | | A07 A12 A19 A58 A99 Car F23 KMV NoE NoP V18 S01 |
| | 85, 110 | 225/45R18 | | |
| | 85, 110 | 235/40R18 | R03 | |
| | 85, 110 | 245/40R18 | R03 | |
| Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*.. | 110 | 215/45R18 | | A07 A12 A19 A56 A99 Car F24 KMV NoE NoP S01 |
| | 110, 147 | 215/45R18 | M+S | |
| | 110, 147 | 225/45R18 | | |
| Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21 | 77-191 | 225/40R18 | T92 | A07 A12 A19 A99 Car Lim S02 |
| Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.. e11*2007/46*0034*.. | 77-125 | 215/45R18 | T89 T93 | A07 A12 A19 A57 A99 S02 |
| | 77-125 | 225/40R18 | T89 T91 T92 | |
| | 77-125 | 225/45R18 | T91 T95 | |
| | 77-125 | 235/40R18 | T91 T93 | |
| | 77-125 | 245/40R18 | A01 K1b | |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*.. | 77-162 | 215/45R18 | | A07 A12 A19 A58 A99 Cbo Flh V18 S02 |
| | 77-162 | 215/50R18 | R70 | |
| | 77-162 | 225/45R18 | | |
| | 77-162 | 235/40R18 | | |
| | 77-162 | 235/45R18 | | |
| | 77-162 | 245/40R18 | | |
| | 77-162 | 245/45R18 | | |
| VW Caddy (V) SK e13*2018/858* 00002*.. | 55-90 | 215/45R18 | A01 K2b T89 T93 | A07 A12 A19 A58 A60 A99 Car S01 |
| | 55-90 | 215/45R18 | K2h T89 T93 | |
| | 55-90 | 225/45R18 | A01 K2b T91 T95 | |
| | 55-90 | 225/45R18 | K2h T91 T95 | |
| VW Caddy (V) SKN e13*2018/858* 00003*.. | 55-90 | 215/45R18 | A01 K2b T93 | A07 A12 A19 A58 A60 A99 Car S01 |
| | 55-90 | 215/45R18 | K2h T93 | |
| | 55-90 | 225/45R18 | A01 K2b T91 T95 | |
| | 55-90 | 225/45R18 | K2h T91 T95 | |
| VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017 | 85, 100 | 215/40R18 | T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 S02 |
| | 85, 100 | 225/35R18 | T87 | |
| | 85, 100 | 225/40R18 | | |
| | 85, 100 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c T86 T90 | |
| VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017 | 85, 100 | 215/40R18 | T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F23 S02 |
| | 85, 100 | 225/35R18 | T87 | |
| | 85, 100 | 225/40R18 | | |
| | 85, 100 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c K6g | |
| VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011 | 85-184 | 215/45R18 | | A07 A12 A19 A58 A99 Cbo V18 S02 |
| | 85-184 | 225/40R18 | | |
| | 85-191 | 215/45R18 | M+S | |
| | 85-191 | 225/40R18 | M+S | |
| | 85-191 | 235/40R18 | | |
| VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24 | 55-169 | 215/40R18 | K1c R37 T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A99 S02 |
| | 55-169 | 225/35R18 | K1c R37 T83 T87 | |
| | 55-184 | 225/40R18 | K1c | |
| VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14 | 59-147 | 215/40R18 | K1a K2b K56 T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 Car S02 |
| | 59-147 | 225/35R18 | K1a K1b K2b K56 T83 T87 | |
| | 59-147 | 225/40R18 | K1a K1b K2b K56 | |
| VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-..; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio | 59-173 | 215/40R18 | K1a K2b T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A99 V18 S02 |
| | 59-173 | 225/35R18 | K1a K2b T83 T87 | |
| | 59-173 | 225/40R18 | K1a K2b | |
| | 59-173 | 235/35R18 | K1c K2b K3a K6g K8d T86 T90 | |
| | 59-173 | 235/40R18 | K1c K2b K3a K6g K8d | |
| | 59-173 | 245/35R18 | K1c K2c K3a K6h K8i | |
| | 59-173 | 245/35R18 | | |
| VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-.. - Fließheck/Cabrio | 188-199 | 215/40R18 | T89 | A07 A12 A19 A99 V18 S02 |
| | 188-199 | 225/40R18 | | |
| | 188-199 | 235/35R18 | A01 K1c K2b K3a K6g K8d T90 | |
| | 188-199 | 235/40R18 | A01 K1c K2b K3a K6g K8d | |
| | 188-199 | 245/35R18 | A01 K1c K2c K3a K6h K8i | |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|--|
| VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*..; e1*2007/46* 0492*00-05 | 59-118 | 215/40R18 | K1a K2b K6g T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A99 Car S02 |
| | 59-118 | 225/35R18 | K1a K2b K6g T83 T87 | |
| | 59-118 | 225/40R18 | K1a K2b K6g | |
| | 59-118 | 235/35R18 | K1c K2b K3a K6h K8d T86 T90 | |
| | 59-118 | 235/40R18 | K1c K2b K3a K6h K8d | |
| VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46* 0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017 | 63-169 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE S02 |
| | 63-213 | 215/40R18 | M+S T85 T89 | |
| | 63-213 | 225/35R18 | T83 T87 | |
| | 63-213 | 225/40R18 | | |
| | 63-213 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c T86 T90 | |
| VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*..; e1*2007/46*0627*..; e1*2007/46* 0490*05-..; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017 | 63-110 | 215/40R18 | T85 | A07 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE S02 |
| | 63-110 | 225/35R18 | T83 | |
| | 63-110 | 225/40R18 | | |
| | 63-110 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c K6g | |
| | | | | |
| VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. - incl. Facelift 2017 | 110 | 215/40R18 | T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 S02 |
| | 110 | 225/35R18 | T87 | |
| | 110 | 225/40R18 | | |
| | 110 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c T86 T90 | |
| VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017 | 206, 221 | 215/40R18 | T89 | A07 A12 A19 A56 A99 F24 S02 |
| | 206-228 | 225/40R18 | | |
| | 206-228 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c T86 T90 | |
| VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017 | 213-228 | 215/40R18 | M+S T89 | A07 A12 A19 A56 A99 Car F24 S02 |
| | 213-228 | 225/40R18 | | |
| | 213-228 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c T86 T90 | |
| VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*.. | 110 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A57 A99 Car F24 Flh KOV NoE NoP S01 |
| | 110, 140 | 215/40R18 | M+S T85 T89 | |
| | 110, 140 | 225/40R18 | | |
| VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*..; e1*2007/46*2180*.. | 66-96 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV NoE NoP S01 |
| | 66-96 | 225/40R18 | A01 K2b | |
| VW Golf (VIII) GTD CD e1*2007/46*2014*.. | 147 | 215/40R18 | M+S T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoE NoP V18 S01 |
| | 147 | 225/40R18 | | |
| | 147 | 235/40R18 | A01 G90 K1a K2b | |
| | 147 | 235/40R18 | K1v K2h Z19 | |
| | 147 | 245/35R18 | A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h | |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ G25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|--|
| VW Golf (VIII) GTE CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid | 110 | 215/40R18 | M+S T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 Flh KOV S01 |
| | 110 | 225/40R18 | | |
| VW Golf (VIII) GTI CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid | 180 | 215/40R18 | M+S T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoE NoP V18 S01 |
| | 180 | 225/40R18 | | |
| | 180 | 235/40R18 | A01 G90 K1a K2b | |
| | 180 | 235/40R18 | K1v K2h Z19 | |
| | 180 | 245/35R18 | A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h | |
| VW Golf (VIII) GTI Clubsport CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid | 221 | 225/40R18 | | A07 A12 A19 A58 A99 F24 Flh NoP V18 S01 |
| | 221 | 235/40R18 | | |
| | 221 | 245/35R18 | A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h | |
| VW Golf (VIII) PHEV CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid | 110 | 215/40R18 | T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 Flh KOV S01 |
| | 110 | 225/40R18 | | |
| VW Golf (VIII) R /- Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2017 | 235 | 225/40R18 | | A07 A12 A19 A56 A99 Car F24 Flh NoP S01 |
| | 235 | 235/40R18 | | |
| | 235 | 245/35R18 | A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h | |
| | 235, 245 | 225/40R18 | M+S | |
| | 235, 245 | 235/40R18 | M+S | |
| | 235, 245 | 245/35R18 | A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h M+S | |
| VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*.. e1*2007/46*0491*.. - incl. Facelift 2017 | 55-125 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A58 A99 S02 |
| | 55-125 | 225/40R18 | A01 K1b K2b K56 T88 T89 | |
| | 55-85 | 225/35R18 | A01 K1b K2b T87 | |
| VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017 | 63-85 | 215/40R18 | T85 | A07 A12 A19 A58 A99 F23 S02 |
| | 63-85 | 225/35R18 | T83 | |
| | 63-85 | 225/40R18 | | |
| | 63-85 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c K8g | |
| VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017 | 63-110 | 215/40R18 | T85 T89 | A07 A12 A19 A58 A99 F24 S02 |
| | 63-110 | 225/35R18 | T83 T87 | |
| | 63-110 | 225/40R18 | | |
| | 63-110 | 235/35R18 | A01 K1a K2b K3c T86 T90 | |
| VW ID.3 E1 e1*2007/46*2033*.. - Elektro | 70 | 215/55R18 | K1c R70 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 Flh V18 Z18 S02 |
| | 70 | 235/50R18 | K2b R03 | |
| VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*.. - incl. Facelift 2017 | 66-147 | 215/40R18 | K1a K2b K56 T85 T89 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 Sth S02 |
| | 66-147 | 225/35R18 | K1a K1b K2b K56 T83 T87 | |
| | 66-147 | 225/40R18 | K1a K1b K2b K56 | |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|--|
| VW Jetta (VI) 16, 16H e1*2007/46*0539*..; e1*2007/46*0584*.. | 77 - 155 | 205/40R18 | T86 | A07 A12 A19 A58 A99 Sth V18 S02 |
| | 77 - 155 | 215/40R18 | T89 | |
| | 77 - 155 | 225/40R18 | A01 K1a K1b K2b | |
| | 77 - 155 | 235/35R18 | A01 K1c K2b K3a K6g K8e T86 | |
| | 77 - 155 | 235/40R18 | A01 K1c K2b K3a K6g K8e | |
| | 77 - 155 | 245/35R18 | A01 K2b K6h K6i K8m R03 | |
| VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23 | 75-147 | 215/45R18 | | A07 A12 A19 A99 Lim V18 S02 |
| | 75-147 | 225/40R18 | T88 T89 | |
| | 75-147 | 235/40R18 | A01 K1a K46 K56 | |
| VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23 | 184 | 215/45R18 | M+S | A07 A12 A19 A99 Lim S02 |
| | 184 | 225/40R18 | M+S T88 T89 | |
| | 184 | 235/40R18 | A01 K1a K46 K56 | |
| VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23 | 75-147 | 215/45R18 | T89 T93 | A07 A12 A19 A99 Car V18 S02 |
| | 75-147 | 225/40R18 | T88 T89 T91 | |
| | 75-147 | 235/40R18 | A01 K1a K2b | |
| VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23 | 184 | 235/40R18 | A01 K1a K2b | A07 A12 A19 A99 Car S02 |
| VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011 | 77-155 | 215/45R18 | T89 T93 | A07 A12 A19 A99 Car Lim V18 VoA S02 |
| | 77-155 | 225/40R18 | T88 T92 | |
| | 77-155 | 235/40R18 | | |
| | 77-155 | 245/35R18 | A01 K2b R03 T88 T92 | |
| VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab Modell 2011 | 77-155 | 215/45R18 | T89 T93 | A07 A12 A19 A99 Car KMV Lim V18 VoA S02 |
| | 77-155 | 225/40R18 | T88 T92 | |
| | 77-155 | 235/40R18 | | |
| | 77-155 | 245/35R18 | R03 T88 T92 | |
| VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01 | 66-125 | 215/40R18 | K1a K2b T89 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 Npf S02 |

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 20

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|---|---------------------------------------|
| VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13, 0506*.. ab MJ 2011 | 66-125 | 215/40R18 | K2b T89 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 Npf S02 |
| VW Touran (II) 1T e1*2001/116* 0211*36-..; e1*2007/46*0357*14-.. ab MJ 2016 | 81-140 | 215/45R18 | K1a T89 T93 | A01 A07 A12 A19 A58 A99 V18 S01 |
| | 81-140 | 225/45R18 | K1a | |
| | 81-140 | 235/45R18 | K1a K2b K6g | |
| | 81-140 | 245/40R18 | K1c K2b K3c K6h | |
| VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*.. | 81-140 | 225/45R18 | | A07 A12 A19 A57 A99 Flh S01 |
| VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*.. | 81-110 | 225/45R18 | | A07 A12 A19 A58 A99 Cbo S01 |
| VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*.. | 221 | 225/45R18 | | A07 A12 A19 A56 A99 Flh S01 |

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 20

| Fahrzeughöchst- geschwindigkeit | Tragfähigkeit (%) | | |
|------------------------------------|------------------------------|------|------|
| | Geschwindigkeitssymbol (GSY) | | |
| | V | W | Y |
| 210 km/h | 100% | 100% | 100% |
| 220 km/h | 97% | 100% | 100% |
| 230 km/h | 94% | 100% | 100% |
| 240 km/h | 91% | 100% | 100% |
| 250 km/h | - | 95% | 100% |
| 260 km/h | - | 90% | 100% |
| 270 km/h | - | 85% | 100% |
| 280 km/h | - | - | 95% |
| 290 km/h | - | - | 90% |
| 300 km/h | - | - | 85% |

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858): Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COE) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfer einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 20

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A99 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel zu achten.

BW7 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 370 mm an Achse1.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

Flh Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ G25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 20

G90 Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1v Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 1 im Bereich 30° vor Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 20

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4h An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K8d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 20

- Lim** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.
- M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.
- MpH** Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).
- NBF** Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.
- NoE** Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").
- NoP** Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).
- Npf** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig für Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).
- R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.
- R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).
- R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.
- R69** Diese Reifengröße ist nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 215/55R16, 215/50R17, 235/45R17, 235/40R18 oder 235/35R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).
- R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.
- S01** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- SeF** Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN)
- Sth** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 20

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55048222** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.0Jx18H2 Typ C25 808
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 20

Z19 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 19-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 8. August 2024 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 20 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Juni 2022.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 8. August 2024



Kocher

00433014.DOC